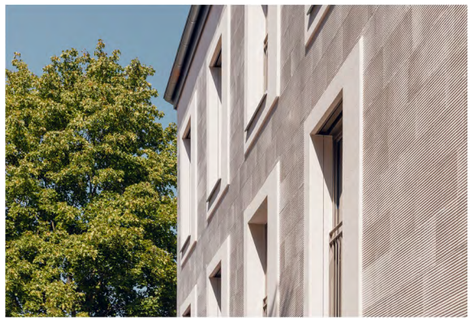
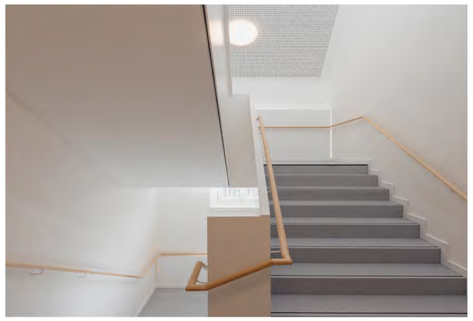
Kinderhort Bauernfeindstrasse

Erweiterung der denkmalgeschützten Bauernfeindschule um den Neubau eines Kinderhortgebäudes

Fertigstellung : September 2019
Architekt: Bär Stadelmann Stöcker Architekten und Stadtplaner PartGmbB
Team: Markus Baierlipp, Javier Villota, Bettina Moll, Marco Eberhardt
Bauherr: Stadt Nürnberg, vertreten durch WBG Kommunal GmbH
Planungsbeteiligte: Planungsgruppe Landschaft, Beck Ingenieure, Ingenieurbüro Kalb
Adresse: Bauernfeindstraße 26, 90471 Nürnberg

BGF: 1.821 m²
BRI: 6.398 m²
5-gruppiger Kinderhort mit
2-gruppiger Mittagsbetreuung

Lageplan

Das Gebäudeensemble der Rangierbahnhofsiedlung aus den 20er-Jahren sollte um einen Erweiterungsbau für das denkmalgeschützte Schulhaus ergänzt werden.
Die vorgeschlagene Kubatur des Neubaus vermittelt durch seine abgeknickte Grundrissform zwischen den straßenseitigen Baufluchten der Wohnhäuser und dem etwas abgerückten Einzeldenkmal der Bestandsschule. Der so entstehende, baulich gefasste Vorplatz dient der Erschließung der angrenzenden Gebäude und reiht sich in die Abfolge von halböffentlichen Plätzen der Gartenstadtsiedlung ein. Die weitere Durcharbeitung des Baukörpers erfolgte in enger Abstimmung mit der örtlichen Denkmalpflege. In Anlehnung an den Strukturputz der Bestandsgebäude erhält die Fassade eine handwerklich gekämmte Putzoberfläche. Die an den Fenstern leicht erhöhten Faschen adaptieren dabei die Fenstereinfassungen der Umgebungsbauten und erleichtern den Putzanschluss im Leibungsbereich. An den Dachflächen entsteht durch die Verwendung von Ziegeln verschiedener Sortierungen eine fein abgestufte Farbigkeit, die Dachgrate erhalten durch den Verzicht auf die sonst üblichen Gratziegel ein dezentes Erscheinungsbild.
Die Innenräume gruppieren sich ringförmig um einen zentralen Spielflur, der über stirnseitig angeschlossene Treppen und bodentiefe Verglasungen belichtet wird. Die Haupträume genießen dabei durch ihre Lage an den Gebäudeecken eine zweiseitige Orientierung. Die massiven Fensterbänke der zweiflügeligen Fenster, ein farblich darauf abgestimmter Boden sowie Einbauten aus Weißtanne erzeugen eine wohnliche Atmosphäre.